

Asthmaanfall bei Erwachsenen, Schweregrade ¹

Die genannten Symptome, klinischen und apparativen Zeichen müssen nicht alle erfüllt sein. Die Aufzählung dient als Orientierung zur Einschätzung im klinischen Kontext.

Leicht bis mittelschwer: Initialtherapie zuhause oder in der Arztpraxis	Schwer: Einweisung ins Krankenhaus erwägen	Lebensbedrohlich: umgehende Einweisung ins Krankenhaus mit Notarztbegleitung
<ul style="list-style-type: none"> • Sprechen normal • AF < 25/min • HF < 110/min • PEF > 50 % des persönlichen Bestwertes (PBW) 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechdyspnoe • AF > 25/min • HF > 110/min • PEF < 50 % des PBW, Sauerstoffsättigung < 92 % ² 	<ul style="list-style-type: none"> • Erschöpfung, Konfusion oder Koma • Zyanose • frustrane Atemarbeit/flache Atmung • keine Atemgeräusche („stille Lunge“) • Bradykardie oder arterielle Hypotension • PEF < 33 % PBW bzw. < 100 l/min, Sauerstoffsättigung < 92 %

¹ Zur Einordnung in einen Schweregrad muss mindestens ein Kriterium erfüllt sein.

² Durchführung im schweren Asthmaanfall oft nicht mehr möglich.

AF: Atemfrequenz; HF: Herzfrequenz